



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Gubener Weihnachtsmarkt 2012 14. bis 16. Dezember

Alle Veranstaltungen finden auf und rund um die Bühne am Dreieck statt, wenn nicht anders angegeben.

Am Samstag und Sonntag laden die Modelleisenbahner zwischen 10 und 19 Uhr zu ihrer Ausstellung in die Ausstellungsräume der Stadtverwaltung (unter der Musikschule).

Freitag, 14. Dezember 2012

Stände öffnen von 14 bis 20 Uhr

- 16.30 Uhr** Programm der Friedensschule
- 17 Uhr** Der Weihnachtsmann kommt mit einem Feuerwehr-Oldtimer
- 17 Uhr** Stollenanschnitt und Eröffnung des Gubener Weihnachtsmarktes durch den amtierenden Bürgermeister der Stadt Guben, Fred Mahro
Den Stollen sponsert die Bäckerei Dreißig.
- 17 Uhr** Weihnachtliche Klänge mit den Saspower Dixieland Stompers
- 17 bis 18 Uhr** Der Weihnachtsmann ist unterwegs und verteilt kleine Geschenke an die Kinder.

Samstag, 15. Dezember 2012

Stände öffnen von 11 bis 20 Uhr

- 15 bis 16.30 Uhr** Country-Weihnacht mit Peer Reppert
- 16 bis 17 Uhr** Der Weihnachtsmann ist unterwegs und verteilt kleine Geschenke an die Kinder.
- 16 Uhr** Adventsmusik im Kerzenschein für Familien, Klosterkirche
- 17 Uhr** Miriam Quappe singt Weihnachtslieder und mehr
- 18 Uhr** Weihnachtsfeierabend auf dem Dreieck mit großem Lagerfeuer, Feuerschalen und heimeliger Advents-Atmosphäre unterstützt durch die Freiwillige Feuerwehr Guben. Musikalische Umrahmung durch die Kleine Gubener Blasmusik
- 19 Uhr** Adventsmusik im Kerzenschein, Klosterkirche

Sonntag, 16. Dezember 2012

Stände öffnen von 11 bis 19 Uhr

- 15 bis 16 Uhr** Kinderprogramm: Asterix und Obelix im Weihnachtsland
- 15 bis 16 Uhr** Der Weihnachtsmann ist unterwegs und verteilt kleine Geschenke an die Kinder.
- 16.30 Uhr** Versteigerung der beiden Weihnachtsbäume, die die Bühne geschmückt haben (ohne Deko).
Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit zugute.
- 17 bis 18 Uhr** Programm mit dem Pop-Ensemble Picena Iuvenalis aus Peitz

Außerdem in dieser Ausgabe:

- KJFZ feiert 20. Geburtstag, S.
- Veranstaltungstipps im Advent, ab S.

Amtsblatt:

- Hinweise zum Winterdienst, S.

Die Geschäfte im „Aktiven Stadtzentrum“ - Berliner Straße, Frankfurter Straße, Gasstraße - sind zusätzlich an den Adventswochenenden wie folgt geöffnet.

- zum 3. Advent
15.12.2012 durchgängig bis 18.00 Uhr
16.12.2012 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- zum 4. Advent
22.12.2012 durchgängig bis 18.00 Uhr

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit.



Guben erstrahlt im weihnachtlichen Lichterglanz

Am ersten Adventssonntag ist in der Gubener Innenstadt die Adventsbeleuchtung eingeschaltet worden. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung,

Klaus-Dieter Fuhrmann, die Gubener Apfelkönigin Anne Lehmann, das Christkind Linda Geilich und der amtierende Bürgermeister Fred Mahro (von links) drückten auf den

Knopf, der schließlich die vielen Lampen zum Leuchten brachte. Viele Gubener genossen die gemütliche Atmosphäre bei Glühwein und Bratwurst.



Jennifer Olzog, die 17. Gubener Apfelkönigin, hat ihr Amtskleid an den „Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.“ in der Grünstraße 20a übergeben. Das Kleid ist nun als Dauerleihgabe in der Ausstellung zu sehen.

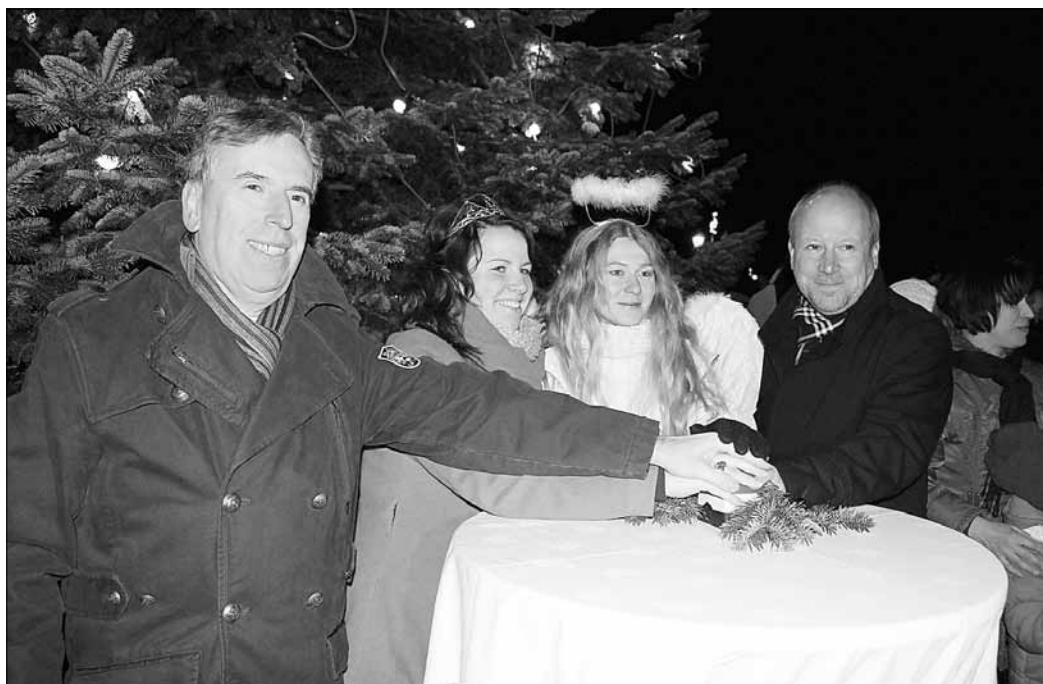


Foto: swi

KJFZ wird 20

Das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ) in Guben hat seinen 20. Geburtstag gefeiert. Bei einem kleinen Empfang dankte die Leiterin Annett Pohl (Foto) allen, „die vor 20 Jahren die Idee hatten“. Das KJFZ war am 29. November 1992 eröffnet worden - damals noch in der Damaschkeschule.

Zum Jubiläum übergab Gottfried Hain (Foto) von der Christian-Alexander-Stiftung

einen Scheck, mit dem die Vorstellung des Puppentheaters aus Cottbus finanziert werden konnte, das zum Jubiläum zwei Vorstellungen zeigte. Peter Stephan übergab im Namen der LINKEN einen Scheck für einen Kreativladen, und auch Doris Kleindienst von der Arbeiterwohlfahrt, mit der das KJFZ eine Kooperation pflegt, hatte einen Scheck mitgebracht.

swi



Solaranlage auf dem Feuerwehrgebäude eingeweiht

Auf dem Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzzentrum (BRKZ) ist die erste Solaranlage auf einem städtischen Gebäude in Guben eingeweiht worden. Die Solargenossenschaft Lausitz eG (SoGeLa) hat die Anlage errichtet und betreibt sie auch.

Die SoGeLa zahlt 20 Jahre lang Pacht an die Stadt Guben für die Dachfläche und bekommt die Einspeisevergütung. Sie überlässt der Stadt den Strom zu günstigeren Preisen. So spart die Stadt auf 20 Jahre gesehen etwa 13.000 Euro.



Matthias Bärmann (l.), Vorsitzender der Solargenossenschaft Lausitz eG, übergab das zur Solaranlage gehörige Schild an den amtierenden Bürgermeister der Stadt Guben, Fred Mahro (M.) und den Wehrführer Kay-Uwe Gläsing (r.). Foto: swi

Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE:**
www.familienanzeigen.wittich.de

Mein Praktikum in der Gubener Stadtverwaltung

Ich bin Schüler des Oberstufenzentrums „Gottfried Wilhelm Leibniz“ in Eisenhüttenstadt und absolviere derzeit mein Fachabitur in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung. Neben der Schule muss ich ein einjähriges Praktikum ablegen, das mehrere Stationen umfasst. Bei meiner ersten Station war ich im Fachbereich V der Stadt Guben tätig. Den größten Teil meiner Aufgaben erfüllte ich am PC, da ich meist unterschiedliche Tabellen erstellt habe. Ich habe Statistiken erstellt und ausgewertet. In der zweiten Station meines Praktikums, die ich im Stadt- und

Industriemuseum absolvierte, war ich drei Wochen lang im Einsatz. Ich habe meinen Kolleginnen dabei geholfen, eine Sonderausstellung aufzubauen, die von „Comics in der DDR“ handelt, alte Filmwerbungen sortiert und aufgelistet, Hüte desinfiziert und für ein Album fotografiert. Es war für mich sehr interessant, mal etwas Neues von Guben und seiner Geschichte zu erfahren. Ich hatte mir die Aufgaben, die hier zu erledigen waren, ähnlich vorgestellt. Meine Kolleginnen waren sehr nett und offen für alle meine Fragen. Was ich auch erfahren habe war, dass die Aufgaben



im Bereich der Museumsarbeit sehr viel Zeit in Anspruch nehmen und manchmal sehr

stressig sein können, aber viel Spaß machen.
Tobias Friedrich

Gedenken am Volkstrauertag

Vertreter der Stadt Guben und des Kreisverbindungskommandos Spree-Neiße (Foto) haben am Volkstrauertag auf dem Gubener Westfriedhof Kränze niedergelegt und den Kriegstoten und Opfern der Gewaltherrschaft gedacht. Die Gedenkworte sprach Pfarrer Michael Voigt von der Gemeinde Des Guten Hirten. Melanie Schulz, Schülerin des Pestalozzi-Gymnasiums trug ein Gedicht vor, und die Gubener Musikschule „Johann Crüger“ begleitete die Gedenkstunde musikalisch.



Ein Herz für Tiere

Wir Miezen leben im Gubener Tierheim, man versorgt uns gut, wir haben Körbchen zum Schlafen, können spielen, klettern und uns im gesicherten Auslauf bewegen. Doch wir sind zu viele Artgenossen. Wir wünschen uns ein eigenes Revier in einer schönen Umgebung bei lieben Menschen. Doch wer sich für eine von uns entscheiden will, sollte sich vorher in seiner Familie beraten. Können ihr Wünsche für uns Katzen erfüllen? Wir wollen nämlich bei euch für immer ein Zuhause finden.

Ich, Ursus, bin ein schwarzer Kater und wohne im Freigehege. Ich kann auf andere Katzen gern verzichten und zeige es ihnen auch deutlich. Bei lieben Katzenfreunden wäre ich zufriedener. Über Freigang an einer verkehrsarmen Straße würde ich mich freuen.



Noch ein Hinweis: Weihnachten steht vor der Tür - doch wir wollen keine Weihnachtsgeschenke sein, die bald nach dem Fest wieder im Tierheim landen! Überlegt euch gut, ob ihr euch ein Tier anschaffen wollt.

Ich, Carlo, bin ein schmucker grauer Kater mit einer imposanten Fellzeichnung. Mich übersieht man gern, weil ich nicht auf die Besucher zugehe.



Ich, Flori (oben auf dem Katzenbaum) bin lieb und kontaktsuchend, vertrage mich mit Artgenossen und hätte gern eine Wohnung mit gesichertem Balkon.



Das Elend der freilebenden Katzen mindern

Der Verein Tierheim Guben e. V. bittet alle Bürger, sich an der bundesweiten Unterschriftenaktion, die die Zwangskastration von Katzen fordert, zu beteiligen. Viele freilebende Katzen bringen zwei Mal im Jahr Junge zur Welt. Häufig ist die Mutter krank und kann die Kleinen nicht versorgen. Für die Mutter und die Welpen beginnt ein grausames, schmerzvolles Leben, das qualvoll endet.

Helfen Sie mit!

Unterschriftenlisten liegen aus bei:
Schreibwaren Steckling, Tierarztpraxis Pietsch, Tierarztpraxis Pehle, Tierheim Guben, Arztpraxis Dr. med. During-Bukowski.
Das Team des Tierheims Guben

Nun hoffen wir auf Menschen, die unser Tierheim zu den Öffnungszeiten aufsuchen. Fragen Sie die Mitarbeiter rund um das Tier. Wir würden uns freuen. Jederzeit können Sie auch eine Patenschaft für ein

Tier übernehmen, Sach- oder Geldspenden leisten und Mitglied werden.
Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag 14 bis 16 Uhr.
Telefon: (0 35 61) 41 32.

Die Stadtbibliothek informiert

Neue Bücher für Kids von 6 bis 12 Jahren



Ursel Scheffler: Kommissar Kugelblitz - Geschichten zum Lesenlernen. Carlsen Verlag, 2012.

In den drei Mini-Krimis in einem Band geht es spannend zu. Der beliebte Kommissar Kugelblitz löst pfiffig jeden Fall und überführt dreiste Diebe, die Metalle aller Art klauen und auch nicht davor zurückschrecken, eine Spielplatzrutsche einfach abzusägen. Er findet ein aus dem Zoo entführtes Tigerbaby wieder und klärt einen fast perfekten Banküberfall auf, denn das Gangstertrio macht entscheidende Fehler ... Hier ist die gute Beobachtungsgabe aller Hobbydetektive gefragt.



Jürgen Banscheraus: Schnüffelpfuch und lange Finger (Ein Fall für Kwiatkowski). Arena Verlag, 2012.

„Als Folge seines ‚genial‘ verkürzten Schulwegs landet unser Detektiv mit einem komplizierten Beinbruch im

Krankenhaus. Seine Freundin und Kioskbesitzerin Olga besucht ihn und weist gleich auf Kriminelles hin. Sie hat einen vermeintlichen Dieb in einem Krankenzimmer beobachtet. Auftrag für Kwiatkowski? Aber wie? Recht spannend und witzig wie immer.“ (Verlag)



Willi Fähmann: Die Abenteuer der überaus mutigen Lillimaus. Arena, 2011.

„Lillimaus und ihre Freundin Friederike machen sich auf in die große Stadt. Dort wollen sie den mutigen Mäusephilipp suchen. Den hatte der finstere Willibald einst aus dem grauen Haus verjagt. Und noch immer treibt Willibald sein Unwesen! Als er erfährt, dass Lillimaus in der Stadt ist, fasst er einen üblen Plan ... Lillimaus, Friederike und Philipp geraten in große Gefahr. Werden die drei Freunde den gemeinen Willibald überlisten und glücklich wieder nachhause kommen? Was für ein Abenteuer!“ (Verlag)



Nina Elisabeth Grontvedt: Ich bin's, Oda! Mein zu 100% wahres Tagebuch. Gerstenberg, 2012.

„Wie konnte Oda es nur zulassen, dass die Freundschaft mit Helle in die Brüche geht? Mit Helle, der allerbesten Freundin auf der ganzen Welt? Und das ausgerechnet wegen Stian, Helles nervigem älteren Bruder, der immer nur die DumDum Boys hört und sich auch sonst äußert merkwürdig verhält. Oda vertraut ihr chaotisches Leben ihrem Tagebuch an. Das kittet zwar keine Freundschaften, hilft aber trotzdem, irgendwie! Auf der Welle von Gregs Tagebüchern.“ (Verlag)



Jens Reinländer: Rebecca Rasfuzzi und das magische Buchstabenrülpkraut. Baumhaus Verlag, 2012.

„Rebecca und ihre Freunde haben es diesmal mit einem äußerst merkwürdigen Rätsel zu tun. Alles beginnt während einer peinlichen Schulstunde: Rebecca liest etwas vor und die Klasse tobt vor Vergnügen über die Versprecher - dabei hat es doch haargenau so in ihrem Buch gestanden. Tatsächlich ist Unglaubliches passiert: Buchstaben sind verschwunden und viele Wörter haben so eine ganz andere Bedeutung erhalten. Sogar die Schule muss vorübergehend geschlossen werden. Nur das magische Buchstabenrülpkraut kann hier noch helfen ...“ (Verlag)



Tanya Stewner: Liliane Susewind - Ein kleines Reh allein im Schnee. Fischer Schatzinsel, 2012.

Lilli fährt mit ihren Eltern in den Skiurlaub und genießt in einer gemütlichen Berghütte die Ferien. Doch dann geht eine Lawine ins Tal. Auf der Suche nach verletzten Tieren findet Lilli ein einsames Rehkitz. Es erzählt ihr, dass es seine Mutter im Schnee verloren hat. Wird Lilli es schaffen, dem kleinen Reh zu helfen? Liliane Susewind vollbringt ein Winterwunder.



Eva Hierteis: Weihnachtsgeschichten. Loewe, 2012.

Die Weihnachtsengel Engelbert und Alfons schleichen sich ins Himmelszelt, ziehen den Reißverschluss zu und rocken Weihnachtslieder. Tobi will als Überraschung für Mama Weihnachtsplätzchen backen und John will den Weihnachtsmann abpassen, schläft aber ein. Eine Maus gerät in ein Weihnachtspäckchen und sorgt bei der Bescherung für eine große Überraschung. Acht kleine, turbulente Weihnachtsgeschichten in großer Fibelschrift.

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Freitag, dem 18. Januar 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Freitag, der 11. Januar 2013



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

Dezember 1912

8. Dezember 1912

<p>Palast-Theater Konzertprogramm vom 7. bis 10. Dezember</p> <p>Herzensadel Grafen Lindenhofen in 5 Akten. — Wunderschöne vorläufige Inszenierung.</p> <p>Die Tochter des Blinden Theaterstück von Ibsen. — Herrlich inszeniert.</p> <p>Telephonische Verbindung Komödie von Max Lindner-Schäfer.</p> <p>treuer Diener Komödie von Max Lindner-Schäfer.</p> <p>Die Zruppe Schiavoni Festspiel von Ibsen.</p> <p>Pathe-Journal Sonntag-Vorstellung um 7 Uhr.</p> <p>Diverse Einlagen. Sonntagmorgen von 3-7 Uhr.</p> <p>Kinder-Vorstellung mit dem schwebenden Weihnachtsmärchen.</p> <p>Reichshalle. Die Direction.</p> <p>Tanz Wunderlust.</p> <p>Baumwohl-Saatweil W. Just.</p> <p>Wiederkehr Gedicht von Max Lindner-Schäfer.</p> <p>Wärmel Gedicht von Max Lindner-Schäfer.</p>	<p>Unterländischer Frauenverein. Unterhaltungsbend am Freitag, den 8. Dezember 1912. — Einleitung um 7 Uhr. — Die wichtigsten Punkte sind folgende:</p> <p>1. Begrüßung der Gäste. 2. Bericht über den Verlauf der Arbeit. 3. Bericht über den finanziellen Stand. 4. Bericht über den Stand der Mitglieder. 5. Bericht über den Stand der Arbeit. 6. Bericht über den Stand der Arbeit. 7. Bericht über den Stand der Arbeit. 8. Bericht über den Stand der Arbeit. 9. Bericht über den Stand der Arbeit. 10. Bericht über den Stand der Arbeit.</p>	<p>Kaiser-Automat Montag, den 8. Dezember Künstler-Konzert. Künstler-Konzert. Künstler-Konzert. Künstler-Konzert.</p> <p>Restaurant Sprucke. Gute Sonntag, Kaffee, Plinge u. a. Gebäck Von 5 Uhr ab Tanz. Sämtliche Bekömmlichkeiten sind gut und preiswert. Die Küche in Schenker's Ode. Im größten Aufzuge.</p> <p>Modernes Licht forelle Grosche Neulandbrücke Kaare's Breite. Zollstation 12 American-Theater</p>
<p>treuer Diener Komödie von Max Lindner-Schäfer.</p> <p>Die Zruppe Schiavoni Festspiel von Ibsen.</p> <p>Pathe-Journal Sonntag-Vorstellung um 7 Uhr.</p> <p>Diverse Einlagen. Sonntagmorgen von 3-7 Uhr.</p> <p>Kinder-Vorstellung mit dem schwebenden Weihnachtsmärchen.</p> <p>Reichshalle. Die Direction.</p> <p>Tanz Wunderlust.</p> <p>Baumwohl-Saatweil W. Just.</p> <p>Wiederkehr Gedicht von Max Lindner-Schäfer.</p> <p>Wärmel Gedicht von Max Lindner-Schäfer.</p>	<p>Sanssouci Heute Sonntag Elite-Tag Giltwäucher-Byll Herrliches Fabenspiel Ich hab geküsst die schönste aller Frauen. Nachmittag zum Kaffee 5 Pf. Plinze. Abends reichhaltige Speisekarte. Max. Comant.</p> <p>Rub! Bauernfünke, Salto! Sende und folgende Tage über 3000 Meter über der Erde! Sende und morgen großes Konzert. Herrlich inszeniert.</p> <p>Meine Einweihung Freitag, den 12. d. M. 1912. Albert Fischer, Romanist, Komiker.</p> <p>Strand's Bad und Bäderwasch. Herrlich inszeniert. Herrlich inszeniert.</p> <p>Gute Bioline Herrlich inszeniert.</p>	<p>Das schönste Weihnachts-Geschenk in der Grammophon mit weicherer Schallplatte</p> <p>Singt, spricht, lacht, pfeift. am besten in unversehrter Form. Das vollkommene Musikinstrument des Jahrhunderts. Wecker der künftigen Lieder. „Grammophon“ H. Weiss & Co. Berlin, am Friedrichstrasse 102.</p> <p>Friedrichshöhe. Sonntag, von 5 Uhr ab TANZ. Zum besten Platz. Sämtliche Bekömmlichkeiten sind gut und preiswert.</p> <p>Viktoriagarten. Sonntag Tanz: Kette Maß. Zum besten Platz. Sämtliche Bekömmlichkeiten sind gut und preiswert.</p> <p>Wilhelmshöhe. Sonntag, den 8. Dezember von 5 Uhr ab TANZ. Zum besten Platz. Sämtliche Bekömmlichkeiten sind gut und preiswert.</p>

10. Dezember
Der kupferne Sonntag brachte gestern zunächst das, was von ihm in erster Linie verlangt wird: Schönes Wetter. Das klare Frostwetter lockte zahlreiche Passanten auf die Straße und in den Hauptverkehrsstraßen herrschte teilweise eine große Fülle. Ob der Ertrag die Geschäftswelt, die ihre Läden bis 7 Uhr abends offen hielt, befriedigte, kann ohne weiteres nicht gesagt werden, jedenfalls war die Kauflust lebhaft, denn man sah recht viele Leute, die ein und mehrere Pakete nach Hause trugen. Es geht nun auf den silbernen Sonntag zu, von dem man ein noch regeres Geschäft erhofft, die größten

Hoffnungen werden jedoch auf den letzten Sonntag vor Weihnachten, den goldenen, gesetzt.
12. Dezember
Zur Elektrizitätsversorgung der Stadt Guben
Wie wir erfahren, ist der unlängst in geheimer Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung durchberatene Vertrag zwischen der Stadt Guben und dem Märkischen Elektrizitäts-Werke, bezw. Der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft (A.-E.-G.), Berlin, heute unterzeichnet worden. Damit ist eine für die weitere Entwicklung Gubens äußerst wichtige Angelegenheit zu einem — so hoffen wir — für unsere Stadt günstigen Abschluss gekommen.

15. Dezember
Zur Elektrizitätsversorgung der Stadt Guben Durch auswärtige Blätter geht die Nachricht, daß der Vertrag mit dem Märkischen Elektrizitätswerk wegen Versorgung der Stadt Guben mit Elektrizität auf vierzig Jahre abgeschlossen sei. Diese Meldung ist falsch. Der Vertrag läuft, wie wir gestern mitgeteilt haben, nur 35 Jahre.

17. Dezember
Der orkanartige Sturm, der gestern vormittag einsetzte und während des ganzen Tages anhielt, hat an manchen Stellen erheblichen Schaden verursacht. Zunächst entführte der Wind so manche Kopfbedeckung. Dann rüttelte er gewaltig an den Weihnachtsmarktständen und riß einige Pläne ab. In der Klosterstraße wurde eine Schaufensterscheibe eingedrückt, in der Lubststraße eine elektrische Straßenlaterne heruntergerissen und in anderen Stadtgegenden wurden verschiedene kleinere Schäden angerichtet. Im Schützenhauspark ist die alte 300jährige Eiche, die erst vor kurzem auf Veranlassung des Gartendirektors Stützvorrichtungen erhalten hat, etwa 1 Meter über der Erde umgebrochen; sie beschädigte im Fallen mehrere andere Bäume. Der Stamm zeigte weit vorgeschrittene Morsche, sodaß der Baum doch bald eingegangen wäre. Ein zweiter gesunder Baum wurde auf dem alten Friedhof enturzelt. In verschiedenen Privatgärten richtete der Sturm ebenfalls mehr oder weniger Schaden an. Auch zahlreiche Dächer und Schornsteine, sowie Telegraphen- und Telefonleitungen wurden beschädigt.

18. Dezember
Kerkwitz 16. Dez. (Blühender Kirschbaum) Im Garten des Gastwirts Paul Lehmann steht ein Sauer-Kirschbaum in Blüte und Blätterschmuck.

19. Dezember
Das Weihnachtswetter im Sprichwort Das Weihnachtsfest ist im Volksglauben mit einem so magischen Schimmer umgeben, daß es nur natürlich erscheint, wenn man ihm auch für die Gestaltung des Wetters eine wichtige Bedeutung zuschreibt. Da es überhaupt eine des zunehmenden Lichtes ist, so konstatiert man mit Genugtuung, daß nun wieder die Zeit der wachsenden Sonne beginnt. Das Fest der heiligen Lucia (18. Dezember) gilt im Volksmund für den kürzesten Tag: „Sankt Lucen, macht den Tag stutzen.“ Von St. Lucia bis Weihnachten nimmt der Tag

nur „um einen Hahnenschritt“ zu. „An Weihnachten um einen Eselsprung, zu Neujahr um den Schritt eines Gerichtsdieners, und an den Königen wird man's gewahrt“, sagen die Nordfranzosen. Ueberall behauptet man, daß Frost und Schnee vor Weihnachten nicht viel schaden können: „Bis Weihnachten kann Kälte wenig tun; aber nach Weihnachten verfolgt dich Kälte, Hunger und Schnee.“ Deshalb wünscht man sich weiße Weihnachten, weil dann schon das schlimmste der Winterzeit vorüber ist. Nichts Unerwünschteres kennt das Sprichwort als warme grüne Weihnachten: „Ist das Wetter um Weihnacht gelinde, dann dauert die Kälte bis ins Frühjahr hinein.“ „Winters vor Weihnachten nicht, so winters nach Weihnachten nicht, so winters danach.“ Ostern bringt dann Kälte und Elend, wie das allbekannte Wort sagt: „Grüne Weihnachten, weiße Ostern.“ Unzählig sind die Varianten dieser Wetterregel: „Zu Weihnachten Sonne, zu Ostern Kohlen.“ — „Zu Weihnachten beim Spiel, zu Ostern am Feuer.“ — „Weihnachten in der Sonne, Palmsonntag beim Feuerbrand.“ — „Weihnachten im Klee, Ostern im Schnee.“ — „Wenn man zu Weihnachten die Mücken sieht, sieht man zu Ostern die Eisschollen,“ heißt's in Frankreich. Die Serben warnen: „An warmer Weihnacht und am Weihnachtsbrot des Freundes (d.h. wenn man kein eigenes zu backen imstande ist darf man sich nicht freuen,“ und sie setzen hinzu: „Lieber Weihnacht mit der Pest, als mit dem Südwind.“ Auch feuchte Weihnachten sind sehr gefürchtet: „Ist's um Weihnachten feucht und naß, so gibt's leere Speicher und Faß.“ Helles Weihnachtswetter gilt allenthalben als ein günstiges Vorzeichen für die Ernte des nächsten Jahres. „Ist die Christnacht hell und klar, folgt ein höchst gesegnetes Jahr.“ — „Weihnachten klar, gutes Weinjahr.“ — „Lichte Metten, dunkle Heustädel“, heißt's in Tirol, und ebenso anderwärts: „Helle Weihnacht, dunkle Scheuer, dunkle Weihnacht, helle Scheuer.“ Wenn die Christnacht sternenreich ist, legen die Hühner reichlich und das junge Vieh gedeiht gut. „Ist die Christnacht vor Mitternacht trübe, so gedeiht das vor der Christnacht geborene Vieh nicht; ist sie nach Mitternacht hell, gedeiht das nach dem Christtag geborene“ und umgekehrt. Dagegen soll Schnee in der Christnacht besonders gut für das Gedeihen des Hafers sein

Wichtige Hinweise

Information der Energieversorgung Guben GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
mit Wirkung ab dem 01.01.2013 übernimmt die Energieversorgung Guben GmbH den Betrieb des Elektrizitätsverteilernetzes für das Netzgebiet der Stadt Guben und tritt als Netzbetreiber in alle Rechte und Pflichten der Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH ein.

Bestehende vertragliche Vereinbarungen (Netzverträge) zum Netzanschluss, zur Anschlussnutzung/Einspeisung und zur Netznutzung führt die Energieversorgung Guben GmbH als Rechtsnachfolger fort.
Ihre Energieversorgung Guben GmbH

SEKIZ Spree/Neiße sucht Betroffene für Selbsthilfegruppe „Schmerz“

Gibt es Betroffene, die unter chronischen Schmerzen leiden und interessiert sind, mit Gleichbetroffenen Erfahrungen auszutauschen? Das SEKIZ Spree/Neiße sucht Menschen dieses Krankheitsbildes, die interessiert sind, miteinander in einer Selbsthilfegruppe zu kommunizieren, um sich selbst und anderen Gleichbetroffenen

im Austausch helfen zu können.

Interessierte Betroffene können sich an folgenden Ansprechpartner wenden:

Frau A. Forberg
SEKIZ Spree/Neiße
Kaltenborner Str. 96
03172 Guben
Tel.: (0 35 61) 62 811 1
A. Forberg,
Selbsthilfeberaterin

Frühkindliche Bildung mit Lesestart in Guben

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Stiftung Lesen haben das Programm „Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“ ins Leben gerufen. Es ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet.

So funktioniert das Programm:

- Von 2011 bis 2013 erhalten Eltern mit einjährigen

Kindern das erste Set beim Kinderarzt im Rahmen der U6-Vorsorge.

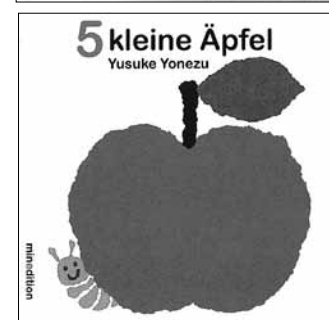
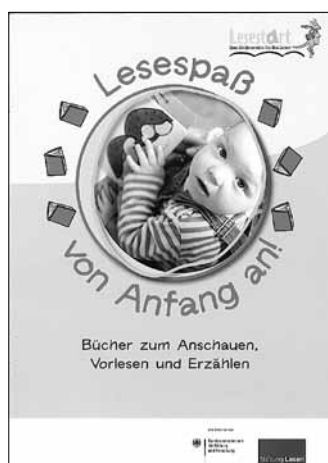
- Von 2013 bis 2015 gibt es das nächste Set in Bibliotheken, wenn die Kinder drei Jahre alt sind.
- Ab 2016 können sich alle Schulanfänger auf das dritte Lesestart-Set freuen.
- Alle Lesestart-Sets sind für die Familien kostenfrei.

Das Lesestart-Set beinhaltet ein altersgerechtes Bilderbuch, einen Ratgeber für Eltern mit Tipps rund ums Vorlesen, das Lesestart-Tagebuch und eine Lesetipp-Broschüre.

Das **Lesestartset 1** für Einjährige gibt es seit 2011 und bis 2013 in der Kinderarztpraxis. Das **Lesestartset 2** für Dreijährige erhalten Eltern ab November 2013 bis 2015 in der

Gubener Stadtbibliothek. Und das **Lesestartset 3** für Sechsjährige gibt's ab 2016 in den Grundschulen.

Weitere Infos stehen auf www.lesestart.de.



Aus unserer Postmappe

DRK zeichnet fleißige Blutspender aus



Am 22. November 2012 fand die diesjährige Auszeichnungsveranstaltung für Blutspender der Stadt Guben und Umgebung statt. Geehrt wurden Blutspender, die 50- oder 75-mal als Spender fungierten. Dankesworte von Frau Appelt (Kreisgeschäftsführerin des DRK Kreisverbandes Niederlausitz e. V.) unterstrichen die notwendige Hilfsbereitschaft der Spender, mit deren Blut immer wieder Leben ge-

rettet werden kann.

Auch ehrenamtlich aktive Helfer, die kontinuierlich fleißige Arbeit für den reibungslosen Ablauf der Blutspende vor Ort leisten, waren Gäste dieser Veranstaltung. In angenehmer Atmosphäre wurde nach einer deftigen Mahlzeit gebowlt. Nochmals an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Aktiven der Blutspende.

DRK Niederlausitz -
Geschäftsstelle Guben

Vogelscheuchen-Party im Hort

Zur traditionellen Vogelscheuchen-Party lud der Hort der Corona-Schröter-Grundschule seine Kinder ein. In diesem Jahr feierten wir unsere Party in den Räumen des Jugendclubs Comet. Bei Disco, Modenschau, Basteln von Vogelscheuchen

und Kürbisfiguren, Spielständen und Stockbrot an der Feuerschale hatten alle Kinder viel Spaß. Für die Unterstützung möchten wir uns beim Comet und den Eltern bedanken.

Das Team des Hortes Corona-Schröter-Schule



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Neue Rollos für den Brummkreisel

Über neue Sonnenschutz-Rollos kann sich seit kurzem die Groß Breesener Kindertagesstätte Brummkreisel freuen. Das Geld dafür gewann die Kita bei einem Gewinnspiel der Gubener Wohnungsgesellschaft, den Restbetrag legte die Firma Deko-Füchse dazu. Marleen Thiele, die Mutter der kleinen Marah aus der Käfergruppe, hatte die Erzieherinnen auf das Rätsel aufmerksam gemacht. Bei der Auslosung der Gewinner hatte das Brummkreisel-Team dann tatsächlich Glück. Neben Ma-

rah freut sich auch Angela Jando (Foto), Erzieherin der Käfergruppe, darüber.



„Alles Theater“ im Naemi-Wilke-Stift

Einige Schüler der Corona-Schröter-Grundschule spielen in der Theater-AG vom Naemi-Wilke-Stift mit. Am 9. November hatten sie ihren ersten Auftritt und waren sehr aufgeregt. Es trafen sich einige ihrer Mitschüler der Corona-Schröter-Grundschule, Frau Türke und auch Eltern im Andachtsaal des Naemi-Wilke-Stifts, um sich das Theaterstück anzuschauen.

Sie zeigten Tänze und witzige Szenen, die sich die Kinder

zusammen ausgedacht hatten. Ein kleines, grünes Männchen aus dem All begleitete die Zuschauer durch das Theaterstück. Es schaute sich das Leben auf der Erde an. Einige Dinge, die die Menschen auf der Erde tun, findet es unfair, peinlich oder einfach nur witzig. In dem vollen Saal gab es nach einer Stunde lauten Applaus und viele lachende Gesichter. Ich habe bei der Vorführung viel Spaß gehabt.

Lara Kalske

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Neues Verwaltungsabkommen zur Braunkohlensanierung

Das fünfte Bund-Länder-Abkommen zur Braunkohlensanierung („VA V“) wurde im November unterzeichnet und regelt die Finanzierung der Sanierung ehemaliger DDR-Tagebaue für den Zeitraum 2013-2017. Nach Angaben der Landesregierung wurden bisher (1991 - 2011) vom Steuerzahler bereits 9,2 Milliarden Euro in die Bewältigung der Tagebaufolgen investiert, davon 3,8 Milliarden Euro im Land Brandenburg. Für die nächsten fünf Jahre sind nun insgesamt weitere 1,23 Milliarden Euro vertraglich vereinbart.

Neben der Flutung der Tagebauseen werden mit den Geldern Maßnahmen zur Standsicherheit, zur Wasserqualität und gegen Probleme des Grundwasser-Wiederanstieges finanziert. Derzeit sind

nach wie vor zehntausende Hektar Kippenlandschaft in der Lausitz gesperrt, viele davon kurzfristig nach den Rutschungen im Herbst 2010. So sollen nun auch Entschädigungszahlungen an Forst- und Landwirtschaftsbetriebe aus den Sanierungsmitteln bestritten werden.

Dr. Friedrich von Bismarck, der die Sanierungsgelder beim Steuerungs- und Budgetausschuss (StuBA) verwaltet, bat in der Lausitzer Rundschau vom 8. November um Verständnis, dass nicht alle Probleme sofort gelöst werden können: „Wir werden immer wieder von neuen Gefahrensituationen überrascht, für die es nicht einfach ein Lehrbuch mit der Lösung gibt.“

Nach Ansicht der brandenburgischen Minister Vogelsänger

und Markov sei bereits klar erkennbar, dass die Lausitz auch ab 2018 Unterstützung für die Sanierung der DDR-Braunkohlewirtschaft benötige. Dann ist der Kohleabbau auf den betroffenen Flächen mindestens 28 Jahre her.

Beim aktiven Bergbau, bei dem Vattenfall das gleiche Kohleflöz in der gleichen Region abbaut, ist dagegen scheinbar alles ganz anders: Dort werden alle Flächen nutzbar, alle Böschungen sicher und alle Wässer sauber sein. Zumindest wenn man der Pressestelle von Vattenfall glaubt ...

Vattenfall: Strategie klar?

Im neuesten Vattenfall-Mitarbeitermagazin (Okt./Nov. 2012) sagte Konzernchef Loeseth in einem kurzen Interview: „Schließlich werden sich künftige Investitionen bei Vattenfall

eher auf erneuerbare Energien konzentrieren als auf fossilbefeuerte Anlagen.“ Näher führte er dazu nichts aus. Der Neubau eines Kohlekraftwerkes in Jänschwalde und der Aufschluss eines Tagebaues zu dessen Versorgung dürften dieser Strategie jedoch klar widersprechen.

Braunkohlenplan Welzow wird neu ausgelegt - massive Verzögerung des Planverfahrens

Der Umweltverband GRÜNE LIGA sieht die am 22.11.2012 bekanntgegebene erneute Öffentlichkeitsbeteiligung zum Braunkohlenplan Welzow-Süd II als überfälligen Schritt an. In der entsprechenden Sitzung des brandenburgischen Braunkohlenausschusses

wurde bekannt gegeben, dass im Laufe des Jahres 2013 eine erneute zweimonatige öffentliche Auslegung durchgeführt wird, da der Plan in wesentlichen Teilen überarbeitet werden muss.

„Eine energiepolitische Notwendigkeit der Umsiedlungen wird auch in Zukunft nicht nachzuweisen sein. Denn die Kohle im bereits genehmigten Tagebau Welzow Teilfeld I würde ausreichen, das Kraftwerk Schwarze Pumpe bis nach 2040 zu versorgen. Sie soll stattdessen in noch klimaschädlicheren Kraftwerken verschwendet werden. Das

hat mit Gemeinwohl nichts zu tun“, sagt René Schuster, Vertreter der Umweltverbände im Braunkohlenausschuss des Landes.

„Die Verzögerung des Verfahrens geht aber vor allem auf haarsträubende handwerkliche Fehler zurück, die die Umweltverbände bereits im April 2011 im Braunkohlenausschuss kritisiert haben. Damals wurde das von der Planungsbehörde und einer Mehrheit des Ausschusses auf Druck der Kohlelobby ignoriert, jetzt rächt sich das durch zusätzliche Verzögerungen des Verfahrens.“

Als Ziel für den Abschluss des Planverfahrens wird der Anfang des Jahres 2014 genannt. Der Zeitplan wurde in der Sitzung des Braunkohlenausschusses vom 22.11.2012 von verschiedener Seite entweder bezweifelt oder als ehrgeizig bezeichnet. Damit ist unklar, ob der Plan vor der nächsten Landtagswahl das Kabinett passieren wird.

Mit dem Braunkohlenplan Welzow-Süd Teilfeld II soll dem Energiekonzern Vattenfall die Umsiedlung von 810 Menschen aus Proschim, Welzow und Lindenfeld für den Wei-

terbetrieb klimaschädlicher Braunkohlenkraftwerke ermöglicht werden. Bis November 2011 sind mehr als 4800 Stellungnahmen von Bürgern gegen das Vorhaben eingegangen. Der Tagebau würde auch für benachbarte Siedlungen sowie den Wasserhaushalt der Spree und massive Konflikte bringen, für die derzeit keine Lösung erkennbar ist.

**Eine Information des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen der Agenda 21
Gemeinde Schenkendöbern**

Wir gratulieren

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern der nächsten zwei Wochen

Zum 65. Geburtstag

Frau Monika Mater

Zum 70. Geburtstag

Herrn Dieter Schulze

Frau Ursula Krause

Herrn Wilfried Grosa

Frau Waltraud Warmuth

Herrn Günter Walkowiak

Herrn Jan Mundzik

Frau Jutta Lehmann

Frau Karin Nowski

Frau Brigitte Krahl

Frau Christa Grziwocz

Frau Roswitha Müller

Frau Karin Kolzenburg

Herrn Klaus-Dieter Radack

Herrn Wilfried Klauß

Herrn Holger Brinkmann

Frau Barbara Zugehör

Frau Gisela Kuchling

Frau Karin Jank

Herrn Klaus Doege

Herrn Frank Netsch

Zum 75. Geburtstag

Herrn Fritz Ludwicki

Frau Helga Hartenberger

Herrn Egon Seiffert

Frau Brigitte Pohle

Frau Rosemarie Lehmann

Frau Waltraud Zieger

Herrn Emil Steidel

Frau Brigitte Starke

Herrn Heinz Janke

Herrn Rudolf Matzner

Herrn Wolfgang Gellner

Frau Renate Naumann

Herrn Günter Jakob

Zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Becker

Frau Regina Müller

Herrn Manfred Grützbach

Frau Christa Krautz

Frau Gisela Wander

Zum 85. Geburtstag

Frau Margarete Kappel

Frau Gisela Schulz

Herrn Walter Pehle

Frau Ingeborg Wurf

Herrn Heinz Wieder

Frau Vera Glockann

Zum 90. Geburtstag

Frau Frieda Seeländer

Herrn Alfred Domke

Frau Erna Röhrig

Zum 92. Geburtstag

Frau Annemarie Fuchs

Zum 93. Geburtstag

Frau Margarete Lux

Zum 94. Geburtstag

Frau Margarete Pein

Zum 98. Geburtstag

Herrn Gerhard Beier

Zum 99. Geburtstag

Frau Wally Domke

Frau Erna Kärgel



Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute

Klaus-Dieter & Susanne Korytko

Eheleute Klaus & Gisela Lehmann

Eheleute Jürgen & Renate Fettke

Zur „Eisernen Hochzeit“

Eheleute Werner & Margot Pohl

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

Die Stadt Guben gratuliert
den Geburtstagskindern der
Freiwilligen Feuerwehr Guben:

Michael Schneider
Arno Schultke



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Fitnessclub Guben-Gubin e. V.

Otto-Nuschke-Str. 9, Tel.: 54 73 47

www.fitnessclub-guben-gubin.de

Montag

10:15 - 11:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
15:00 - 16:00 Uhr	Kindersport
18:00 - 19:00 Uhr	Step
18:00 - 19:00 Uhr	Bauch-Beine-Po/Stretch
19:00 - 20:00 Uhr	Zumba®
20:15 - 21:15 Uhr	Yoga/Pilates

Dienstag

17:00 - 18:00 Uhr	Tae Bo (Kinder)
18:00 - 20:00 Uhr	Breakdance für Einsteiger
18:15 - 19:15 Uhr	Step
18:30 - 19:30 Uhr	Kickboxen
19:15 - 20:15 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
20:15 - 21:15 Uhr	Tae Bo Basic®

Mittwoch

10:00 - 11:00 Uhr	Bauch-Beine-Po
17:00 - 19:00 Uhr	Breakdance
18:00 - 19:00 Uhr	Fit for Body
19:00 - 20:00 Uhr	Bauch-Beine-Po/Stretch
20:15 - 21:15 Uhr	Tae Bo Intro®

Donnerstag

17:00 - 18:00 Uhr	Tae Bo (Kinder)
17:00 - 18:00 Uhr	Kickboxen
18:30 - 19:30 Uhr	Power Dumbell

Freitag

17:00 - 18:00 Uhr	Bauch/Po Spezial
18:00 - 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
20:15 - 21:15 Uhr	Tae Bo Advanced®

Haus der Familie e. V.

Goethestraße 93, Tel.: 6 85 10

www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Montag

14:30 - 15:30 Uhr	Aerobic für Grundschul Kinder
-------------------	-------------------------------

Dienstag

15:00 - 17:00 Uhr	Lernstübchen mit Hausaufgaben erledigen
-------------------	--

Mittwoch

15:00 - 17:00 Uhr	Lernstübchen mit Hausaufgaben erledigen
15:00 - 17:00 Uhr	Töpfern Preis: 3 Euro

Donnerstag

15:00 - 17:00 Uhr	Lernstübchen mit Hausaufgaben erledigen
16:00 - 18:00 Uhr	Aquarellmalerei

Freitag

14:30 - 16:00 Uhr	Kinderdinner für Grundschul Kinder
-------------------	------------------------------------

Heilsarmee

Brandenburgischer Ring 54, Tel.: 54 49 94

www.heilsarmee.de

Mo. - Do.

13:00 - 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00 - 15:00 Uhr	Hausaufgabenhilfe
15:00 - 17:00 Uhr	Action für Kids

Freizeittreff Comet, Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.

Kaltenborner Straße 143, Tel.: 41 97

www.cafe-nobudget.de

Montag

14:00 - 20:00 Uhr	open House
-------------------	------------

Dienstag

14:00 - 20:00 Uhr	Billard frei
-------------------	--------------

Mittwoch

14:00 - 20:00 Uhr	Koch- und Kreativtag
-------------------	----------------------

Donnerstag

17:00 Uhr	Abendbrot mit Filmabend
-----------	-------------------------

Freitag

14:00 - 20:00 Uhr	Internet frei
-------------------	---------------

Samstag

14:00 - 20:00 Uhr	Internet frei
-------------------	---------------

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum

Platanenstraße 9, Tel.: 5 30 74

www.kifz-guben.de

Montag, 10.12.2012

13:30 Uhr	Billard-Tag
-----------	-------------

Dienstag, 11.12.2012

14:30 Uhr	Computer/Internet
15:30 Uhr	Kreativ: Weihnachtlicher Kerzenschmuck Preis: 1,50 Euro

Freitag, 14.12.2012

15:30 Uhr	Koch- & Backstudio: Bratapfel Preis: 1 Euro
-----------	--

Montag, 17.12.2012

13:30 Uhr	Billard-Tag
-----------	-------------

Dienstag, 18.12.2012

14:30 Uhr	Computer/Internet
15:30 Uhr	Kreativ: Sternenzauber Preis: 1 Euro

Mittwoch, 19.12.2012

15:30 Uhr	Kreativ: Weihnachtlicher Fensterschmuck Preis: 1,50 Euro
-----------	---

Donnerstag, 20.12.2012

15:00 Uhr	Märchenstunde mit Wichteln Anmeldung bis 17.12.12
-----------	---

Freitag, 21.12.2012

13:30 Uhr	Bewegungsreiche Spiele mit X-Box
-----------	----------------------------------

Fabrik e. V. mit JC Zippel

Mittelstraße 18, Tel.: 43 15 23

www.fabrik-ev.de

Montag, 10.12.2012

14:00 Uhr	Hausaufgabenhilfe
-----------	-------------------

Dienstag, 11.12.2012

15:00 Uhr	Offene Angebote
-----------	-----------------

Freitag, 14.12.2012

15:00 Uhr	Offene Angebote
-----------	-----------------

Montag, 17.12.2012

14:00 Uhr	Weihnachtsbasteln Preis: 1 - 2,50 Euro
-----------	---

Dienstag, 18.12.2012

14:00 Uhr	Weihnachtsbasteln Preis: 1 - 2,50 Euro
-----------	---

Donnerstag, 20.12.2012

15:00 Uhr	Weihnachtsbasteln Preis: 1 - 2,50 Euro
-----------	---

Freitag, 21.12.2012

15:00 Uhr	Offene Angebote
-----------	-----------------



Hier ist was los!

Die Veranstaltungen des 5. Gubener Adventskalenders

7. Dezember: Weihnachten und Apfel

10 bis 13 Uhr, Sparkasse am Klosterfeld

Dieses Jahr steht das Adventskalendertürchen unter dem Thema Weihnachten und Apfel. So wird es leckere Apfelglühwein und andere Spezialitäten rund um den Apfel geben. Wer noch kleine Geschenke sucht, wird hier sicher fündig. Für die vorweihnachtliche Stimmung sorgen Posaunenbläser des Trios Slide Af-fair.

8. Dezember:

Musikalisches Märchen- und Puppenspiel

15 Uhr, Energieversorgung Guben GmbH, Gasstraße 11

Karsten Troyke aus Berlin unterhält mit seinem Puppenspiel um 15.30 Uhr und 16.45 Uhr. Alle Gäste des Märchenspektakels können kleine Leckereien vom Grill und heiße Getränke genießen. Für die Kinder hält der Weihnachtsmann kleine Überraschungen bereit.

9. Dezember: Weihnachtsprogramm der „Herbstzeitlosen“ der Volkssolidarität

14 Uhr, Begegnungszentrum der Volkssolidarität, Berliner Straße 35

Ab 16 Uhr gibt es einen kleinen Weihnachtsmarkt auf dem Gelände des Begegnungszentrums für Groß und Klein. Der Eintritt zum Programm kostet zwei Euro. Um rechtzeitigen Kartenkauf oder Voranmeldung wird gebeten. Kaffeegedeck auf Wunsch, Kosten: 2,50 Euro.

10. Dezember: Kleiner Adventsmarkt der Volksbank Spree-Neiße eG

16.30 bis 18.30 Uhr, Volksbank Spree-Neiße eG, Berliner Straße

Kleiner Adventsmarkt der Volksbank Spree-Neiße eG mit musikalischer Umrahmung durch den Männerchor Groß Gastrose e.V. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

11. Dezember:

Vorstellung des Gubener Heimatkalender 2013

17 Uhr, Stadtbibliothek Guben

Der 57. Jahrgang des Gubener Heimatkalenders verspricht eine interessante und kurzweilige Lektüre zu sein. Mehr als 31 Autoren präsentieren wieder viele interessante Themen rund um Guben und Umgebung. Vorstellung und Erstverkauf.

12. Dezember:

Jahresabschlusskonzert der Musikschule

18.30 Uhr, Alte Färberei

Die Schüler der Musikschule präsentieren als Solisten und Ensemblespieler ihr Können im Rahmen des Jahresabschlusskonzertes 2012 in der Alten Färberei mit einem nicht nur weihnachtlichen Programm.

13. Dezember: Historisches Weihnachtskino

16.30 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke

Alte Filme aus dem Fundus des ehemaligen Filmstudios der CFG gezeigt. Gegen 17.30 Uhr findet die Ziehung der zehn Gewinner aus der jährlichen Postkartaktion der TV-Netzgesellschaft statt. Hauptpreis ist ein Fernsehgerät. Eine Gemeinschaftsaktion der TV-Netzgesellschaft und der Neiße-Welle Guben.

14. Dezember: Eröffnung Weihnachtsmarkt

17 Uhr, Dreieck

Der Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende wird feierlich mit Stollenanschnitt und Musik eröffnet.

15. Dezember: Adventsmusik im Kerzenschein

16 und 19 Uhr, in der Klosterkirche

Es erklingen Lieder, Choräle, kleine geistliche Konzerte und Instrumentalbearbeitungen zur Advents- und Weihnachtszeit, u.a. das Advents-Medley zum Hören und Mitsingen. Das Konzert um 16 Uhr ist vorrangig für Familien mit Kindern gedacht. Eintritt: frei, Kollekte am Ausgang erbeten.

16. Dezember: „Weihnachtsbräuche und Kulinarisches - beiderseits der Neiße“

18 Uhr, Stadt- und Industriemuseum

Zwei Deutsche und zwei Polen erzählen von ihrem Weihnachtsfest und typischen Bräuchen. Wer gern einmal Bigos, Piroggy oder andere Köstlichkeiten aus Polen probieren und eine dekorierte polnische Festtafel sehen möchte, der sollte sich diesen Termin vor-merken. Es wird gemeinsam musiziert und die Oblate geteilt. Rezepte der deutschen und polnischen Seite gibt es zum Mitnehmen. Eintritt drei Euro. Voranmeldung unter (0 35 61) 6 87 1- 21 00 erbeten.

17. Dezember: Geschenke in letzter Minute

15 Uhr, Jugendclub Zippel des Fabrik e. V., Mittelstraße 18

Jetzt ist es aber höchste Eisenbahn. Noch kein Geschenk? Dann ab in den Zippel und aus den vielen Möglichkeiten eine aussuchen und ein tolles Geschenk selber basteln.

18. Dezember: „Stille Nacht, heilige Nacht - Geschichten zur Weihnacht“

10 Uhr, Stadtbibliothek Guben

...mit Heinz-Willi Richter (Regia-Verlag). Lauschen Sie in vorweihnachtlicher Atmosphäre den Erlebnissen des Lausitzers rund um das beliebteste Fest der Deutschen - von Kindertagen an bis in die Gegenwart.

19. Dezember: Weihnachtliche Stadtführung

16 Uhr, Treffpunkt: Touristinformation, Frankfurter Str. 21

Mit dem Stadtwächter Andreas Peter und der 18. Gubener Apfelkönigin Anne Lehmann geht es durch die weihnachtlich geschmückte Innenstadt Gubens.

20. Dezember: Weihnachtssingen mit dem Gubener Stadtchor

15 Uhr, Treff am Schillerplatz

Weihnachtslieder zum Mitsingen mit dem Gubener Stadtchor. Für das leibliche Wohl sorgt die GuWo mit Stollen, Plätzchen und Kaffee.

21. Dezember: Comedy live - „Weihnachtsbowle“

19 Uhr, WerkEins des Fabrik e. V., Mittelstraße 18

Das kennt jeder: Plötzlich steht Weihnachten vor der Tür! Was nun? Weihnachten ignorieren und durch das Fenster verschwinden? Am besten erst einmal darüber reden. Das macht Kabarettist und Schauspieler Alexander G. Schäfer in seinem Programm „Weihnachtsbowle“. Eintritt acht Euro im Vorverkauf, zehn Euro an der Abendkasse.

22. Dezember: Weihnachten in der Schwimmhalle

13 Uhr, Freizeitbad Guben

Schwimmen Sie bei entspannender Musik oder genießen Sie stündliche Aufgüsse in der Sauna mit weihnachtlichen Düften! Kinder werden vom Weihnachtsmann empfangen und können sich beim Baden mit Spielzeug austoben. Für kleine Leckereien ist gesorgt. Eintritt frei.

23. Dezember: Weihnachtstag im Tierheim

11 bis 15 Uhr, Gubener Tierheim, Vorderes Klosterfeld

Genießen sie einen Rundgang durch das weihnachtlich geschmückte Tierheim. Die Kinder können basteln. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Bockwurst gesorgt. An diesem Tag werden für die Tiere auch gern Geschenke (Decken, Nahrung etc.) entgegen genommen.

24. Dezember: Warten auf den Weihnachtsmann

15 Uhr, WerkZwei des Fabrik e. V., Mittelstraße 18

Die Zauberwerkstatt lädt ein zu „Palletrulle sucht den Weihnachtsmann“. Zwei lustige und ziemlich vergessliche Weihnachtsengel machen sich zusammen mit den Kindern auf die fantastische Reise zum Weihnachtsmann. Eine Stunde interaktives Kinderprogramm mit Zauberei, Akrobatik, Clownerie und viel Freude beim Mitmachen. Eintritt frei.

Kinder gestalten Weihnachtskugeln

Einen Workshop für Kinder bietet der Förderverein für den Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Guben am 8. Dezember 2012 an. Zwischen 10 und 15 Uhr können Kinder in der Galerie im ehemaligen Rathaus (direkt neben der Kirchenruine in Gubin) Weihnachtskugeln basteln. Die Kugeln sind in einem ersten Workshop mit der Grundschule 2 schon angefertigt worden und sollen nun verziert werden. Sie werden am 15. Dezember als Baumschmuck dienen, wenn vor der Stadt- und Hauptkirche ein kleiner Weihnachtsmarkt stattfindet.

Adventsnachmittag

8. Dezember 2012

15 Uhr

Museumsscheune

Heimatemuseum „Sprucker Mühle“ Guben

*mit der Gubener Folkloregruppe, Kaffee und Gebäck
sowie einem kleinen Verkaufsangebot*



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.museen-guben.de

Weihnachtskonzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester

Das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde präsentiert am 8. Dezember 2012 um 16 Uhr ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der Alten Färberei in Guben. Die Musiker mit ihrer Solistin Johanna Krumin (Sopran, Foto) bieten eine entspannende und eindrucksvolle Gelegenheit, sich dem Geheimnis von Weihnachten singend, lachend, schmunzelnd und nachdenklich zu nähern. Es werden bekannte und auch selten gewordene Weihnachtslieder erklingen, und das Salonorchester sorgt für feierliche Adventsstimmung mit Ausschnitten aus Bachs „Weihnachtsoratorium“, Eilenburgs „Petersburger Schlittenfahrt“ und „Die Schlittschuhläufer“ von Emil Waldteufel.

Stimmen Sie sich mit einer „Musikalischen Schlittenfahrt“ auf die kommenden Weihnachtsfeiertage ein.

Karten gibt es im Service-Center der Stadt Guben und in der Touristinformation in der Frankfurter Straße für zwölf Euro, an der Abendkasse für 14 Euro.



Weihnachtsmarkt bei Hoffmann-Möbel

**Hoffmann-Möbel/Gartencenter Pusch -
Weihnachtsmarkt in Guben auf dem Park-
platz, Fr.-Schiller-Str. 2a-b**

vom 12. bis 16.12.2012

Mittwoch, 12.12.2012

- 14 Uhr Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes, anschließend Händler öffnen ihre weihnachtlichen Stände
- 15 Uhr Weihnachtlicher Auftritt der Kita Kinderträume
- 16 Uhr Der Groß Gastroser Männerchor mit wunderschönen Weihnachtsliedern zum Advent

Donnerstag, 13.12.2012

- 14 Uhr Friedensschule Kl. 6b mit besinnlichen Liedern und Gedichten zur Weihnachtszeit
- 17 Uhr Auftritt Chor des Pestalozzi-Gymnasiums unter Leitung von Frau Lehmann

Freitag, 14.12.2012

- 15 Uhr Weihnachtliches Programm mit der Kita Brummkreisel
- 15:30 Uhr Weihnachtslieder mit der Kita des Wilke-Stifts
- 16 Uhr Groß Gastroser Männerchor mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern

Samstag, 15.12.2012

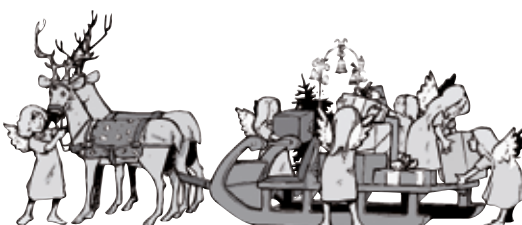
- 14 Uhr Weihnachten mit den Guitarreros aus Dresden
- 15 Uhr Weihnachtsauftritt der Kita Montessori mit anschl. kleinen Weihnachts-Basteleien
- 16 Uhr Weihnachten mit den Guitarreros aus Dresden
- 17 Uhr Weihnachtliche Countrymusik mit Mr. TEX/AS

Sonntag, 16.12.2012

- 14:30 Uhr Stadtchor Guben mit klassischen und stimmungsvollen Weihnachtsliedern
- 15:30 Uhr Weihnachtliche Aufführung der Kita Regenbogen in Gemeinschaftsarbeit mit einer polnischen Tanzgruppe aus Gubin
- 17 Uhr Weihnachtliche Klänge durch den Männerchor Gastrose

Begleitet wird der Weihnachtsmarkt durch Radio Cottbus und DJ Lars. Auch der Weihnachtsmann schaut vorbei.

Zwischen dem Weihnachtsmarkt bei Hoffmann-Möbel und dem Weihnachtsmarkt in der Altstadt pendelt der Oldtimer-Bus.



flieger ist was los!



Schäfers Stündchen: Weihnachtsbowle

Plötzlich steht Weihnachten vor der Tür! Man ist, wie jedes Jahr, total überrascht. Was nun? Weihnachten ignorieren und durch das Fenster verschwinden? Oder erst einmal darüber reden. Und das macht Kabarettist und Schauspieler Alexander G. Schäfer in seinem Programm „Weihnachtsbowle“. Dazu nehme man etwas Stand up-Comedy, etwas Kabarett und ganz viel Weihnachten. Dieses Programm präsentiert er am 21. Dezember 2012 um 19 Uhr im WerkEins beim Fabrik e. V.

Der Schauspieler und Kabarettist Alexander G. Schäfer (Sohn des beliebten DDR-Schauspielers Gerd E. Schäfer alias Maxe Baumann) ist Namensgeber, Gründer und Autor von „Schäfers Stündchen“. Er war langjähriges Ensemble-Mitglied der „Berliner Stachelschweine“ und ist ein viel gespielter Bühnen- und Fernsehautor (u. a. MDR-Comedy „Auch das noch!“) und Regisseur (u. a. Comödie Dresden).

Karten kosten acht Euro im Vorverkauf und zehn Euro an der Abendkasse.

Vorlesestunde im Advent



In gemütlicher Runde werden Geschichten rund um die Weihnachtszeit vorgelesen!

Aurora Lacasa in der Alten Färberei

Aurora Lacasa ist am 13. Dezember 2012 mit ihrer internationalen Band in der Alten Färberei in Guben zu Gast. „Weihnachten in Frieden“ wird eine Reise zu Vertrautem, aber auch bislang Ungehörtem sein. Im Konzert wird es ein Zusammentreffen verschiedener Kulturen und Traditionen geben: vom klassischen deutschen und internationalen Weihnachtslied über europäisches und nationales Liedgut bis hin zur Folklore verschiedener Länder. Das Konzert beginnt am 13. Dezember um 18.30 Uhr. Karten gibt es für 20 Euro im Vorverkauf in der Touristinformation, Frankfurter Straße 21, oder im Service-Center der Stadtverwaltung. An der Abendkasse kosten die Karten 24 Euro.



Senioren aktiv - Begegnungsraum Bibliothek

„Stille Nacht - heilige Nacht“ Geschichten zur Weihnacht aus der Lausitz



Mit
Heinz-Willi Richter

18.12.12

10:00 Uhr

Stadtbibliothek
Guben

Weihnachtsmarkt bei der Volkssolidarität

Im Rahmen des Gubener Adventskalenders lädt das Begegnungszentrum der Volkssolidarität in der Berliner Straße am Sonntag, dem 9. Dezember, zu einem kleinen Weihnachtsmarkt ein. Weihnachtlicher Duft von gebrannten Mandeln, Spritzgebäck, echten Thüringer Bratwürsten und natürlich Glühwein und Punsch wird das Außengelände in adventliche Stimmung versetzen. Kindergartenkinder werden ein Krippenspiel aufführen. Viele Fackeln und Kerzen sorgen für das vorweihnachtliche Ambiente. Los geht es um 15 Uhr.

Weihnachtskonzerte des Seniorenchores

Der Seniorenchor der Volkssolidarität lädt am 10. und 17. Dezember jeweils um 14 Uhr sowie am 11. und 18. Dezember jeweils um 15 Uhr zu seinen traditionellen Weihnachtskonzerten ins Begegnungszentrum der Volkssolidarität in der Berliner Straße 35 ein. Nach zahlreichen Proben werden die Sängerinnen und Sänger vorweihnachtliche Stimmung verbreiten. Karten für die Konzerte sind im Begegnungszentrum oder unter Telefon 2255 erhältlich.

Hier ist was los!

Aktionen im Familiencafé der Heilsarmee

Die Heilsarmee ist zu finden im Brandenburgischen Ring 55. Öffnungszeiten des Familiencafés: jeweils 14 bis 17 Uhr.

- 10. Dezember:** Eröffnung der neuen Küche mit Kids-Kochen
- 11. Dezember:** Familienweihnachtsfeier mit McTurtle
- 12. Dezember:** Draußenspiele - vielleicht sogar im Schnee
- 13. Dezember:** Schneekugeln selbst machen - wer mag, bringt eine kleine Figur mit
- 17. Dezember:** Weihnachtsbäckerei
- 18. Dezember:** Geschenke basteln
- 19. Dezember:** Kinder-Weihnachts-Kino
- 20. Dezember:** Kinderweihnachtsfeier - Ende Familiencafé schon 16 Uhr

Weihnachtsfeier bei der Heilsarmee

Die Familienweihnachtsfeier der Heilsarmee findet in diesem Jahr am 11. Dezember von 15 bis 18 Uhr statt. Es geht los mit einem Kaffeetrinken. Anschließend sorgt das McTurtle-Team für Action. Ein gemeinsames Abendessen bildet den Abschluss. Eingeladen ist jeder. Der Eintritt ist frei.



FamilienWeihnachtsfeier

in der Am Dienstag, 11.12.
15 Uhr

HEILSARMEE

... WO: Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55
(mitten im Neubauring, gegenüber von Möbel Hoffmann)

Weihnachtliches im Museum

Sonntag, 16. Dezember 2012 um 18 Uhr
**„Weihnachtsbräuche und Kulinarisches
 - beiderseits der Neiße“**



Wir bitten um eine Voranmeldung zur Sonderveranstaltung unter der Tel.-Nr.: 03561 6871 2100!
 Eine Aktion im Rahmen des
 Gubener Adventskalenders 2012! ©

Bis zum 13. Januar 2013: **Sonderausstellung**



„Comics in der DDR“

Das Museum bleibt am 24.12.12, 31.12.12 und am 01.01.13 geschlossen! Wir öffnen am 25.12.12 und 26.12.12 von 14 bis 17 Uhr!

Stadt- und Industriemuseum Guben: Telefon: 03561 6871 2100 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de
 Webseite: www.museen-guben.de Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 10 - 17 Uhr Wochenende 14 - 17 Uhr
 Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

Flieger ist was los!



Hier ist was los!



28. November — 19. Dezember 2012
 Mittwoch und Donnerstag 14 — 17 Uhr Samstag 13 — 17 Uhr
Sonderausstellung in der Museums-scheune
Heimatmuseum „Sprucker Mühle“ Guben
 Kontakt: www.museen-guben.de Tel.-Nr.: 03561 6871 2100

Schwungvolles Neujahrskonzert „Zu Gast bei Johann Strauß“

Seine Melodien liebt die ganze Welt, sie bringen Heiterkeit, Freude und Glanz in unser Leben, machen uns beschwingt und glücklich: Johann Strauß ist und bleibt der König des Wiener Walzers. Das Neujahrskonzert in der Alten Färberei am Samstag, dem 19. Januar 2013, um 15 Uhr mit dem Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde unter dem Motto „Zu Gast bei Johann Strauß“ entführt seine Zuhörer in die goldene Ära der Wiener Operette. Die Strauß'schen Operetten sprühen nur so vor mitreißenden Melodien, bei denen die Walzerliebhaber ganz auf ihre Kosten kommen. Auch die junge charmante Gesangssolistin Esther Puzak (Sopran) präsentiert musikalische Perlen aus der „Fledermaus“, „Eine Nacht in Venedig“ sowie „Wiener Blut“ und glänzt mit Wiener Charme und Lebensfreude pur.

Seien sie dabei, wenn ihnen das Brandenburgische Konzertorchester mit ausgelassener Spielfreude den Jahreswechsel versüßt. Karten gibt es für zwölf Euro im Vorverkauf und 14 Euro an der Abendkasse im Service-Center der Stadtverwaltung Guben und in der Touristinformation in der Frankfurter Straße.

Wo sonst noch was los ist!

Samstag, 8. Dezember 2012, 22 Uhr

Zwillingsparty - Disco des Abi-Jahrgangs des Gubener Pestalozzi-Gymnasium. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt fünf Euro.

Samstag, 22. Dezember 2012, 17 Uhr

KidsFun - Weihnachten spezial. Die coolste Party für die Jüngsten. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt 1,50 Euro.

Samstag, 22. Dezember 2012, 22 Uhr

WerkEins-Party. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt fünf Euro.

Veranstaltungen im Haus der Familie:

Kinderkleiderbörse: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr

(9 bis 11 Uhr mit pädagogischer Betreuung)

Töpfern für Erwachsene: Mittwoch, 17 bis 19 Uhr, Unkostenbeitrag ab fünf Euro

Familienfrühstück „Tischlein deck dich“:

Freitag, 9:30 bis 11:30 Uhr

Offener Spieletreff für ältere Generationen:

Freitag, 14 bis 16 Uhr

Büchertauschbörse: Freitag, 14 bis 16 Uhr



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41

Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzelexemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 0 35 61/6 87 10,
 Fax: 0 35 61/68 71 49 17,
Service-Hotline: 0 35 61/6 87 1- 20 00
 E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

**Beratungsangebote
 in der Stadtverwaltung Guben**

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
 in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136
 Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 35 70, Fax 54 82 40, www.guben.de/freizeitbad

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Auch während der Aqua-Fitness-Kurse besteht eingeschränkter Badebetrieb.

Montag	13:00 - 21:00 Uhr	öffentliches Baden
	13:00 - 15:00 Uhr	Seniorenswimmen
	15:00 - 21:00 Uhr	drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
Dienstag	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness
	19:00 - 19:45 Uhr	Aqua-Fitness
	09:00 - 21:00 Uhr	öffentliches Baden
	09:00 - 12:00 Uhr	eingeschränkter Badebetrieb
	14:00 - 16:00 Uhr	eine Bahn Vereinsschwimmen, vier Bahnen öffentliches Baden
	18:30 - 19:15 Uhr	Aqua-Fitness
Mittwoch	19:00 - 20:00 Uhr	eine Bahn Vereinsschwimmen, vier Bahnen öffentliches Baden
	20:00 - 20:45 Uhr	Aqua-Fitness
	12:00 - 21:00 Uhr	öffentliches Baden
	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness
	17:30 - 18:15 Uhr	Aqua-Fitness
	18:30 - 19:15 Uhr	Aqua-Fitness
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr	öffentliches Baden
	09:00 - 12:00 Uhr	eingeschränkter Badebetrieb
	10:15 - 11:00 Uhr	Aqua-Fitness
Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	drei Bahnen Vereinsschwimmen, zwei Bahnen öffentliches Baden
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness
	12:00 - 20:00 Uhr	öffentliches Baden
Samstag	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness
	kein öffentliches Baden	
Sonntag, Feiertag	09:00 - 11:00 Uhr	Vereinsschwimmen
	10:00 - 11:00 Uhr	Baby-Schwimmen
Öffnungszeiten Sauna:		
Montag	13:00 - 21:00 Uhr	
Dienstag	09:00 - 21:00 Uhr	Damensauna

Mittwoch	12:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr
Freitag	12:00 - 20:00 Uhr
Samstag	geschlossen
Sonntag und Feiertag	10:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltung im Rahmen des Adventskalenders

22. Dezember:

Weihnachten in der Schwimmhalle

13 bis 18 Uhr, Freizeitbad Guben

Schwimmen Sie bei entspannender Musik oder genießen Sie stündliche Aufgüsse in der Sauna mit weihnachtlichen Düften! Kinder werden vom Weihnachtsmann empfangen und können sich beim Baden mit Spielzeug austoben. Für kleine Leckereien ist gesorgt. Eintritt frei.

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 68 71 23 00, Fax 68 71 23 40, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Angebote:

Jeden 1. Donnerstag im Monat:
 9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**
 Jeden 1. Freitag im Monat:
 9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**
Ständig großer Bücherflohmarkt - Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 01
 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
 Dienstag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
 Samstag, Sonntag sowie Feiertage 14:00 - 17:00 Uhr

Sonderausstellung bis 13. Januar 2013: „Comics in der DDR“

Veranstaltung im Rahmen des Adventskalenders: 16. Dezember: „Weihnachtsbräuche und Kulinarisches - beiderseits der Neiße“

18 Uhr, Stadt- und Industriemuseum
 Zwei Deutsche und zwei Polen erzählen von ihrem Weihnachtsfest und typischen Bräuchen. Wer gern einmal Bigos, Piroggi oder andere Köstlichkeiten aus Polen probieren und eine dekorierte polnische Festtafel sehen möchte, der sollte sich diesen Termin vormerken. Es wird gemeinsam musiziert und die Oblate geteilt. Rezepte der deutschen und polnischen Seite gibt es zum Mitnehmen. Eintritt drei Euro. Voranmeldung unter (0 35 61) 6 87 1- 21 00 erbeten.

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, Tel: 5 20 38
 Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 0 35 61/6 87 1- 21 01 möglich!

Sonderausstellung vom 27. November bis 19. Dezember 2012: „Sticheleien“ - Arbeiten der Patchworkgruppe „Neiße-Stichlinge“, geöffnet Mittwoch und Donnerstag 14 bis 17 Uhr, Samstag 13 bis 17 Uhr

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 55 98 72
Büro: Treff am Schillerplatz,
 Fr.-Schiller-Straße 16b

Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 54 71 45

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

Beratungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

- 18.12.12** Weihnachtsfeier - nur mit Voranmeldung, Eintritt zwölf Euro inkl. Tanz, Kulturprogramm, Kaffeegedeck, Abendbuffet und Überraschung
- 19.12.12** Vortrag: Heilkraft und Magie wilder Kräuter
- 20.12.12** Kaffeetrinken im weihnachtlichen Ambiente - Weihnachtslieder mit dem Stadtchor

Treff Kleeblatt

Bürgerberatungsbüro Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 55 93 00

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr: Kostenfreie Beratung zu allen sozialen Fragen Unterstützung bei Antragstellung jeglicher Art

Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Treff für Alt und Jung; Veranstaltungen nach Plan und individuelle Veranstaltungen nach Anmeldung

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 0 35 61/22 55

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

- 09.12.12** 14:00 Uhr Im Rahmen des Gubener Adventskalenders: Adventsnachmittag mit den „Herbstzeitlosen“, Karten kosten zwei Euro (ab 16 Uhr kleiner Weihnachtsmarkt)
- 19.12.12** 14:00 Uhr Weihnachtstanz mit Ronny, Karten kosten zehn Euro

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 0 35 61/43 16 65

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familientlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen: 0 35 62/9 86 -1 50 98 und 0 35 62/9 86 -1 50 99
- Sozialberaterin: 0 35 62/9 86 -1 50 27

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon (03 55) 63 21 44 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (03 55) 63 21 12 oder (03 55) 1 92 22

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 7:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 7:00 Uhr
Samstag, Sonntag	durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr.

07.12.12 - 14.12.12 Zahnarzt Uwe Bukowski
Praxis: Berliner Straße 36
Tel.: 29 69

Privat: 68 61 74

14.12.12 - 21.12.12 Zahnarzt Oleg Schkarpetkin
Praxis: Kaltenborner Straße 120
Tel.: 2014
Privat: 43 13 88

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 01 60/91 30 60 95.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

07.12.12 - 14.12.12 Tierarzt Martin Pehle, M.Sc.
Tel.: 01 70/9 27 49 04

14.12.12 - 21.12.12 DVM Kerstin Biemelt
Tel.: (03 56 01) 2 27 82

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

- 07.12.12** Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 0 35 61/4 38 91
- 08.12.12** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, Tel. 0 33 64/6 13 84
- 09.12.12** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87
- 10.12.12** Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/ 41 35 45
- 11.12.12** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30
- 12.12.12** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 03364 / 4 41 50
- 13.12.12** Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 0 35 61/68 60 06
- 14.12.12** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 0 33 64/75 10 75
- 15.12.12** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97
- 16.12.12** Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27
- 17.12.12** Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Str. 34, Tel. 0 33 64/45 50 50
- 18.12.12** Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19, Tel.: 0 35 61/5 20 62

- 19.12.12** Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Lindenallee 13, Tel. 0 33 64/4 32 15
- 20.12.12** Neiß-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16,
Tel. 0 35 61/4 38 91
- 21.12.12** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14,
Tel. 0 33 64/6 13 84
- 22.12.12** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben,
Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87

- 14:00 Uhr** Adventsmusik in Grano
- 16:00 Uhr** Adventsmusik in Kerkwitz
- 10:30 Uhr** **16.12.2012** Abendmahls-Gottesdienst im
Gemeindehaus Guben
- 16:00 Uhr** Adventsmusik in der Kloster-
kirche Guben
- 19:00 Uhr** Adventsmusik in der Kloster-
kirche Guben



**Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Niederlausitz e. V.,
Geschäftsstelle Guben,**

Kaltenborner Str. 96, Tel. 6 28 11 -0
www.drk-niederlausitz.de
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

08.01.2012
15 bis 19 Uhr Kulturzentrum Obersprucke,
Friedrich-Schiller-Straße 24



**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

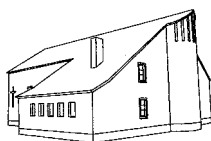
- Jeden Sonntag** 17:00 Uhr Gottesdienst
mit anschließendem Snack
- Jeden Donnerstag** 10:00 Uhr Bibelstunde
- Jeden 1. Donnerstag im Monat** 09:00 Uhr Frauenfrühstück
- Second Hand Shop** geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis
11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise
neu.

Kirchliche Nachrichten



**Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18
Gemeindezentrum Friedenskirche**

Jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgespräch



**Katholische Kirche Guben,
Reichenbach
Pfarramt Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de**

09.12.12 09:00 Uhr Eucharistiefeier
16.12.12 09:00 Uhr Eucharistiefeier
15:00 Uhr Adventliches Beisammensein

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



**Selbstständige
Evangelisch-Lutherische Kirche
Gemeinde Des Guten Hirten Guben,
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.**

09.12.12 09:30 Uhr Kurzer Abendmahls-Gottes-
dienst mit anschließender
Gemeindeversammlung

16.12.12 09:30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
Jeden Sonntag Kindergottesdienst für Kinder bis zum 2. Schul-
jahr.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



**Evangelische Kirchengemeinde,
Region Guben,
August-Bebel-Str.4**

09.12.12 09:00 Uhr Gottesdienst in Groß Breesen
09:30 Uhr Vorbereitungsgruppe Mini-
Gottesdienst „Tragt in die
Welt nun ein Licht“
10:30 Uhr Gottesdienst in Coschen und
in der Klosterkirche Guben

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Harald Schulz
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51
Fax: 0 35 46/30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de

www.wittich.de